

**Sitzung des Fachausschusses „Bau und Verkehr“
des Stadtteilbeirates Gröpelingen am 16.12.2020
Protokoll**

Online-Sitzung

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Nr. XIII/08/20

Anwesend sind:

Herr Rolf Heide	SPD	Herr Hanspeter Halle	Bd. 90/Grüne	Fr
Herr Senihad Sator	SPD	Frau Ute Pesara-Krebs	CDU	He
Herr Rolf Vogelsang	SPD	Herr Thorsten Schildt	Die Linke	Fr

An der Teilnahme sind verhindert:

Herr André Zeiger	FDP
Herr Stefan Kliesch	parteilos
Frau Rosemarie Kwidzinski	BiW

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss der Tagesordnung und „Themenspeicher“

TOP 2: Genehmigung der Protokolle Nr. XIII/07/20 vom 04.11.2020

TOP 3: Diverse Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

TOP 4: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 5: Entscheidung in Bauangelegenheiten

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss der Tagesordnung und „Themenspeicher“

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt, die Tagesordnung in der vorliegenden Form genehmigt. Für den Themenspeicher werden vorgemerkt:

- Entwicklung der Wohnanlage „Breitenbachhof“ (Gespräch mit Vertreterinnen der ESPA-Bau).
- Entwicklungsgebiet Reiherstraße und Reihersiedlung (Ladung des Investorenkonsortiums).

TOP 2: Genehmigung der Protokolle Nr. XIII/07/20 vom 04.11.2020

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Diverse Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

- Parksituation „Am Fuchsberg“: In Ansehung des anhaltenden Parkdrucks in der Straße wird beschlossen, das Gespräch mit der JVA-Leitung zu suchen, um die MitarbeiterInnen perspektivisch dazu zu bewegen, ihre Privatfahrzeuge im Bereich der Sperberstraße abzustellen, wo sich hinreichend Parkraum befindet. Weiterhin regt Herr Huizenga eine ASV-seitige Prüfung an, ob die Installation eines „Anliegerparken“-Schildes, versehen mit dem Zusatz des Hausnummern-Bereiches des betroffenen Straßenabschnittes rechtlich in Betracht kommt. Dieser Idee schließt sich der FA an (einstimmige Beschlussfassung).

- Parksituation Pastorenweg: Da sich der Parkdruck in diesem Bereich ebenfalls verdichtet darstellt, soll der Ordnungsdienst dort seine Streifen verstärken. Einstimmige Beschlussfassung.
- Altenescher Straße: Der Idee, aufgrund fortwährender Müllansammlungen auf der Friedhofsseite die Verlegung des Zaunes bis an die Straßenkante durch den UBB prüfen zu lassen, schließt sich der FA mehrheitlich an.
- Oslebshauer Heerstraße, Höhe Oslebshauer Park: Auch an dieser Stelle wird eine Störung, die von parkenden Fahrzeugen ausgeht, namhaft gemacht. Eine entsprechende Benachrichtigung durch den Ordnungsdienst wird einstimmig befürwortet.
- Parkbänke am vorderen Ende der „Grünen Dockstraße“: Eine Ausstattung mit mindestens vier Sitzgelegenheiten (nebst Müllbehältnissen) im Bereich der sog. Grünen Dockstr. (Abschnitt zwischen Hafenrandstraße und Bgm.-Ehlers-Platz) wird einstimmig beschlossen. Im Interesse der Anwohnerschaft im angrenzenden Neubaugebiet „Martha-Heuer-Str.“ sind die Bänke in Richtung Werftstr. auszurichten.
- Liegnitzplatz (Beiratsantrag v. 08.12.2020): Es wird darauf gedrungen, die im Antrag formulierten Verbesserungsvorschläge hinsichtlich der verkehrlichen Situation um das Spielplatzgelände mit Nachdruck gegenüber der SKUMS zu vertreten. Einstimmige Beschlussfassung.
- Straßenschild Waller Maschweg: Das im Zuge von Straßenbaumaßnahmen demontierte Straßenschild soll nach Beendigung der Arbeiten wiedererrichtet werden: Diesbzgl. Anfrage beim ASV.
- Kulmer Straße, Quartiersplatz. Es wird um eine Sachstandsanfrage bei der SKUMS/beim IEK-Gebietsbeauftragten gebeten. Einstimmige Beschlussfassung.
- Ganztagschule Oslebshauer Heerstraße, Außenanlagen: Die im Rahmen der TÖB-Beteiligung zur Stellungnahme vorgelegten baulichen Veränderungen auf dem Schulhofgelände werden einstimmig befürwortet.
- Grünzug West, Höhe Haupteingang „Grundschule Oslebshauer Heerstraße“: Prüfauftrag an das ASV, ob in dem Bereich eine Beschilderung mit dem offiziellen Verkehrszeichen „Vorsicht Schulweg“ in Betracht kommt. Einstimmige Beschlussfassung.
- Stadtteilbudget in Verkehrsangelegenheiten:
Vorweg ergeht die Bemerkung, dass Mittel bis zu einer Höhe von € 25.000,00 en bloc auf unbürokratischem Wege zur Umsetzung größerer Vorhaben genehmigt werden können. Kenntnisnahme.
 - Piktogramm 30km/h Stubbener Str. und Heeslinger Straße: Es wird an die Umsetzung der bereits beauftragten Piktogramme in beiden Straßen erinnert. In der Angelegenheit wird das zeitnahe Gespräch mit dem ASV gesucht, um rasch zu einer Realisierung zu gelangen.
 - Fortgang Gehwegsanierung „In den Barken“: Da zwischenzeitlich die Arbeitsgeräte der beauftragten Fa. abgebaut wurden, ist beim ASV zu erfragen, wann voraussichtlich mit einem Abschluss der begonnenen Sanierungsarbeiten in diesem Bereich zu rechnen ist.
 - Koppenberg: Prüfauftrag im Hinblick auf eine Umsetzbarkeit der Beleuchtung in dem momentan noch unzureichend ausgeleuchteten Zwischenstück.
 - Erneuerung Orientierungsschild Kleingartengebiet „In den Wischen“: Auf Basis des Kostenvoranschlages einer beauftragten Firma (€ 416,44) wird eine Neuanschaffung beschlossen. Mit Vorrang wird zunächst geprüft, ob das Stadtteilbudget in Verkehrsangelegenheiten hierfür in Anspruch genommen

werden kann; sofern dies ausgeschlossen sein sollte, kommt eine Inanspruchnahme von Globalmitteln in 2021 infrage. Einstimmige Beschlussfassung.

TOP 4: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

Präsenzexemplare des VEP 2025 („Teilfortschreibung und Umsetzung des Verkehrsentwicklungsplans Bremen 2025“, hrsg. durch die SKUMS): Auf Anforderung des Beirates sind in mittlerer Stückzahl Broschüren des VEP 2025 im OA eingetroffen und werden in Kürze den Fraktionen und Beiratsgruppierungen auf dem Postwege zugestellt. Kenntnisnahme.

Befreiung von den Verboten der Bremer Baumschutzverordnung (Baumfällung) auf dem Grundstück Gröpelinger Heerstraße 149. Für eine entsprechende Ersatzpflanzung wird Sorge getragen. Kenntnisnahme.

Bebauungsplan 2525 für ein Gebiet in Bremen-Gröpelingen, Ortsteil Oslebshausen, zwischen Oslebshausener Tor, südlich der Bundesautobahn A 27 und nördlich der Eisenbahnstrecke Bremen-Bremerhaven: Kenntnisnahme.

Bebauungsplan 154 für ein Gebiet in Bremen-Gröpelingen, Ortsteil Oslebshausen, westliche Teilfläche des Flurstückes 22/40 und Flurstück 22/17, zwischen Schragestraße und Bundesautobahn 27 (A27): Kenntnisnahme.

Wohnkomplex Rostocker Str.: Im Innenhof, rechts neben dem bereits bestehenden Behindertenplatz Nr. 1304, wird ein weiterer persönlicher Behindertenparkplatz durch das ASV angeordnet. Kenntnisnahme.

Umlegung Mischwasserkanal auf dem Gelände „Beim Ohlenhof“; dies geschieht ankündigungsgemäß in Vorbereitung auf den Anschluss des Neubaus des „Ohlenhofcarées“ an die bestehenden Netze: Zustimmung (einstimmige Beschlussfassung).

Vorsitz/Protokoll:

FA-Sprecher:

Ingo Wilhelms

Rolf Vogelsang